

UNTERNEHMENSINFORMATION

Reinach (Aargau), 30. April 2021

MONTANA AEROSPACE ERWEITERT SEINE KERNKOMPETENZEN IM BEREICH TITAN

Montana Aerospace, ein führender, hoch vertikal integrierter Hersteller von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Sektoren der Luftfahrt, E-Mobilität und Energie, hat die Akquisition des französischen Titan-Extrusionsexperten Cefival erfolgreich abgeschlossen.

Das Traditionsunternehmen Cefival mit Sitz in Persan bei Paris hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einem systemrelevanten Anbieter von Titan- und Hartmetallprofilen und Komponenten entwickelt. Neben den global tätigen Luftfahrt OEMs (Original Equipment Manufacturer – Erstausrüster) zählen namhafte Tier-1 (Direktzulieferer der OEM's) als auch Kunden anderer Industriebereiche zum langjährigen Kundenstamm von Cefival.

Neben Titanlegierungen werden legierte Sonderstähle wie Superlegierungen verarbeitet. Diese hoch temperaturbeständigen Materialien finden im Triebwerksbau Anwendung. Eine Spezialität von Cefival ist die Fertigung geschlossener Ringkörper im Abbrennstumpfschweißen (Flash Butt Welding), welche beispielsweise in Strahltriebwerken für Verkehrsflugzeuge zum Einsatz kommen.

Unter dem Eindruck der COVID-19-Krise verzeichnete Cefival einen spürbaren Geschäftsrückgang. Mit zuletzt 61 Mitarbeitern wurden in 2020 Umsätze in Höhe von etwa 13 Mio. Euro erzielt. Mit Hilfe einer stärkeren vertikalen Integration und Synergien zwischen den Standorten in Frankreich und Rumänien möchte Montana Aerospace einen ambitionierten Restrukturierungsplan bei Cefival umsetzen und den Standort Persan zum Kompetenzzentrum im wichtigen französischen Markt ausbauen. Die räumliche Nähe zu Kunden wie Airbus und Safran soll der gesamten Montana Aerospace – Gruppe zugutekommen.

„Cefival stellt für Montana Aerospace aufgrund der Material- und Prozesskompetenz bei Titan- und Superlegierungen eine ideale strategische Ergänzung dar. Wir stärken nicht nur unsere Position im Bereich höchst anspruchsvoller Strukturen, sondern auch im Triebwerksgeschäft. Zudem rücken wir mit dem Standort Persan noch näher an unsere



wichtigen französischen Kunden heran.“, erklärt Markus Nolte, CEO der MONTANA Aerospace. Michael Pistauer, CFO von Montana Aerospace: Montana Aerospace hat große Investitionen getätigt, um die Gruppe für das Herausstarten aus der COVID-19-Krise schlagkräftig aufzustellen. Mit Cefival setzen wir diesen Wachstumskurs konsequent fort, um auch langfristig eine nachhaltige Wertsteigerung zu sichern.“

Im Rahmen des Integrationsprozesses wurde Cefival in die UAC-Gruppe (Universal Alloy Corporation) von Montana Aerospace und deren vertikale Wertschöpfungskette eingegliedert und ist dabei, in UAC Cefival umbenannt zu werden.

Wichtige Kunden wurden eng in die Entstehung des Restrukturierungsplans eingebunden und zeigen sich zuversichtlich für die zukünftige Entwicklung von UAC Cefival:

“Cefival ist ein Lieferant von strategischen Komponenten für Safran, wie z.B. Triebwerksringe. Wir begrüßen Montana Aerospace als neuen Partner und freuen uns darauf, die Beziehung zu stärken.“ (Safran Group)

Auch Airbus begrüßt die jüngste Übernahme von Montana Aerospace, die das Portfolio des Unternehmens in der Metallverarbeitung erweitert.

Ein beträchtliches Investitionsprogramm bildet die Grundlagen zur Stärkung von UAC Cefival. So wird am Standort Persan in eine 2.000 Tonnen-Extrusionspresse sowie weitere wichtige Anlagen entlang der Wertschöpfungskette investiert. Das Unternehmen ist bestrebt, seine Produktpalette kontinuierlich zu erweitern.

Ansprechpartner für die Presse:

Jürgen Beilein

Telefon: +43 664 831 2 841

E-Mail: communication@montana-aerospace.com

Ansprechpartner für Investor Relations:

Head of M&A und Investor Relations

Marc Vesely recte Riha

Telefon: +43 664 61 26 261

E-Mail: ir@montana-aerospace.com

ÜBER MONTANA AEROSPACE AG

Montana Aerospace AG ist eine Division der MONTANA TECH COMPONENTS AG und beschäftigt rund 4.800 Mitarbeiter/innen an weltweit 28 Unternehmensstandorten. Die Industriegruppe ist ein führender Hersteller von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Luftfahrt mit globalen Entwicklungs- und Produktionskapazitäten. Die Gesellschaft hat sich auf die Konzeption, Entwicklung und Fertigung von zukunftsweisenden Technologien auf Basis von Aluminium, Titan, Verbundwerkstoffen, Kupfer und Stahl



spezialisiert, die in den Zukunftssektoren Luftfahrt, E-Mobilität und Energie zum Einsatz kommen. Der Netto-Umsatz der Gruppe lag im Geschäftsjahr 2020 bei 614 Mio Euro, das bereinigte EBITDA bei 45 Mio Euro. Montana Aerospace konnte den Auftragsbestand in den Bereichen Luftfahrt und Automotive im Geschäftsjahr 2020 von 3,0 Mrd. Euro auf 4,2 Mrd. Euro steigern (zum 31. Januar 2021).¹

www.montana-aerospace.com

ÜBER CEFIVAL

UAC Cefival, mit Sitz in Persan bei Paris patentierte 1941 eine neue, einzigartige Produktionstechnologie: das glasgeschmierte Strangpressen von Stahl. Heute ist UAC-Cefival weltweit führend in der Produktion von endkonturnahen Profilen aus Titanlegierungen, Superlegierungen, Edel- und Spezialstählen. Das Unternehmen ist auf hoch beanspruchte Luftfahrtanwendungen spezialisiert und beliefert mehrere hundert Kunden in der Luftfahrtindustrie, der Energiewirtschaft, dem Maschinen- und Anlagenbau sowie im Bereich der Architektur. Das Traditionsunternehmen verfügt über modernste Be- und Verarbeitungsmaschinen für Streck-, Schneid-, Fräs-, Schweiß- und Formgebungsprozesse. Mit Hilfe legierungsspezifischer Wärmebehandlungsmethoden werden die mechanische und metallurgische Qualität der Produkte auf den jeweiligen Anwendungsfall hin optimiert. Im April 2021 wurde Cefival innerhalb der Montana Aerospace in die UAC-Gruppe (Universal Alloy Corporation) integriert und in UAC Cefival umbenannt.

www.cefival.fr

ÜBER MONTANA TECH COMPONENTS AG

Die 2006 gegründete Montana Tech Components AG ist eine global aktive Industriegruppe, die sich auf Schlüsseltechnologien in Zukunftsmärkten spezialisiert hat. Die Unternehmen der wachstumsorientierten Gruppe zählen auf ihrem jeweiligen Gebiet zu den Marktführern. Mit ihrem Fokus auf ausgewählte Schlüsseltechnologien, Marktführerschaft und fortlaufende Innovationen verfolgt MTC in ihren Divisionen – VARTA AG, Aluflexpack AG und Montana Aerospace AG – eine nachhaltige Wachstumsstrategie. 2020 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von 1,72 Mrd. Euro. Montana Tech Components unterhält 83 Standorte in 34 Ländern in aller Welt und beschäftigt rund 10.700 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

www.montanatechcomponents.com

¹ Der Auftragsbestand ist das Produkt aus dem Wert der Teile und Komponentensätze, die während der Laufzeit eines langfristigen Vertrags an Kunden ausgeliefert werden; der Berechnung liegen die erwarteten Fertigungsraten zugrunde, die ihrerseits auf um die Annahmen unserer Geschäftsführung bereinigten Prognosen und Schätzungen unserer Kunden beruhen. 3,9 Mrd. Euro des vertraglich gesicherten Umsatzes per 31. Januar 2021 sind unserem Luftfahrtgeschäft zuzurechnen, 0,3 Mio. Euro unserem Automobil-/E-Mobilitäts-Geschäft. Die für 2020 ausgewiesene Summe entspricht den Schätzungen für das Luftfahrtgeschäft per 31. März 2020 (2,9 Mrd. Euro) und für das Automobil-/E-Mobilitäts-Geschäft per 31. Dezember 2019 (0,1 Mio. Euro), wobei die unterschiedlichen Stichtage der Tatsache geschuldet sind, dass keine abgestimmten Daten für einen übereinstimmenden Berichtszeitraum vorlagen.